

Verwaltungspraktikum beim Landesgericht Krems/Donau

Die Justiz beabsichtigt, eine:n Verwaltungspraktikantin:Verwaltungspraktikanten mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden beim Landesgericht Krems an der Donau aufzunehmen.

Das Verwaltungspraktikum (Vorbereitungsausbildung) ist ein befristetes Ausbildungsverhältnis, das für den Zeitraum von höchstens 12 Monaten eingegangen wird. Bei entsprechenden Leistungen während des Praktikums ist die Justiz an einer langfristigen Beschäftigung (Dienstverhältnis zur Republik Österreich) interessiert. Ein Rechtsanspruch auf Übernahme besteht jedoch nicht. [VerWP]

| | |
|--|---|
| Wertigkeit/Einstufung: | v4 |
| Dienststelle: | LG Krems an der Donau |
| Dienstort: | Josef-Wichner-Straße 2, 3500 Krems an der Donau |
| Vertragsart: | Sonstige |
| Befristung: | |
| Beschäftigungsausmaß: | Vollzeit |
| Beginn der Tätigkeit: | ehestmöglich |
| Ende der Bewerbungsfrist: | 15.02.2023 |
| Monatsentgelt/bezug mindestens: | € 2067,60 brutto |
| Referenzcode: | BMJ-23-0205 |

Aufgaben und Tätigkeiten

- Unterstützung von Entscheidungsorganen (Richter:innen, Diplomrechtspfleger:innen) bei administrativen Abläufen
- Aktenbearbeitung (Registerführung, Schriftverkehr)
- Erledigung des Postein- und ausgangs
- Telefonate mit Parteien und sonstigen Verfahrensbeteiligten

Erfordernisse

- Einsatzbereitschaft und persönliches Engagement
- österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- persönliche und fachliche Eignung (einschließlich Rechtschreibkenntnisse)

- Kenntnisse im Umgang mit EDV-Anwendungen (Office- und allgemeine PC-Kenntnisse)
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Die Bewerber:innen haben sich einem Eignungsscreening zu unterziehen.

Was können wir Ihnen zusätzlich zu Ihrem Gehalt bieten?

- abwechslungsreiche Tätigkeiten und spannende Einblicke in diverse Arbeitsbereiche der Justiz
- ein flexibles Arbeitszeitmodell durch die bestehende Gleitzeitregelung
- leistungsgerechte Entlohnung bei tatsächlicher Gleichstellung von Frauen und Männern aufgrund eines einheitlichen Gehaltsschemas
- zahlreiche Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- Lebensmittelgutscheinkarte (Sodexo)

Vorrangig werden Bewerber:innen mit abgeschlossener Pflichtschule bzw. berufsbildender mittlerer Schule (z.B. dreijährige Fachschule, HAS) oder Lehrabschluss gesucht.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Ihre Bewerbung reichen Sie bitte bis spätestens **15.02.2023** über das Online-Bewerberportal der Jobbörse des Bundes (www.jobboerse.gv.at) unter Anschluss (zumindest) folgender Unterlagen ein:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf (samt Foto)
- aktuelle Zeugnisse
- Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft oder des unbeschränkten Zugangs zum österreichischen Arbeitsmarkt
- gegebenenfalls: Nachweise über bereits absolvierte Verwaltungspraktika bei anderen Dienststellen des Bundes

Bewerbungsgesuche können nur dann berücksichtigt werden, wenn sie ONLINE erfolgen und spätestens am letzten Tag der Bewerbungsfrist eingelangt sind.

Bewerbungen per Post, E-Mail, etc. können NICHT berücksichtigt werden!

Kontaktinformation

Für Auskünfte stehen Ihnen beim Oberlandesgericht Wien Herr Lukas Kühnl, BA (Tel.: 01/52 152 - 303202) und Herr Frederik Liszt (Tel.: 01/52 152 - 303529) gerne zur Verfügung.

Bei technischen Problemen wenden Sie sich bitte direkt an das Service-Center der Jobbörse unter 01/24 242 - 505999 (werktags von Montag bis Freitag zwischen 7.00 und 17.00 Uhr erreichbar).